



Drucksachen der Bezirksverordnetenversammlung Friedrichshain-Kreuzberg von Berlin IV. Wahlperiode

Drucksache: DS/2147/IV

Ursprung: Einwohner*innenantrag

Initiator: Aktionsbündnis Lebenswertes Wohnen in Friedrichshain-West

Beratungsfolge	Gremium		Erledigungsart
27.04.2016	BVV	083/IV-BVV	überwiesen
18.05.2016	StadtQM	128/IV-StadtQM	ohne Änderungen im Ausschuss beschlossen
18.05.2016	GesIk		
18.05.2016	JHA		
18.05.2016	UVKI		
18.05.2016	KuBi		
18.05.2016	WiO		
18.05.2016	SozBüD		
18.05.2016	BehB		
25.05.2016	BVV	084/IV-BVV	ohne Änderungen in der BVV beschlossen

Beschluss

**Betr.: Für den Schutz und Erhalt unserer lebenswerten Umwelt!
Städtebauliche Entwicklungskonzeption für Friedrichshain, Bereich westlich der Straße der Pariser Kommune, unter Beachtung der Auswirkungen der globalen Klimafolgen und der toxischen Luftverunreinigungen aus dem Bereich Karl-Marx-Allee/Frankfurter Allee**

Die Bezirksverordnetenversammlung beschließt:

1. Die im "Masterplan Friedrichshain" der WBM dargestellten Baumaßnahmen stellen trotz zahlenmäßiger Reduzierung schwere Eingriffe in die bauliche und natürliche Umwelt und die weitere Gesunderhaltung der betroffenen Anwohner dar. Die langfristigen negativen städtebaulichen Auswirkungen sind vor allem auf der Basis des wiederholt anwendbaren § 34 BauGB keinesfalls in ausreichendem Maße einzelfallweise auf Dauer zufriedenstellend zu bewältigen.
Als von den Nachverdichtungsabsichten der WBM in Friedrichshain-West unmittelbar Betroffene fordern wir deshalb die exakte Umsetzung des Beschlusses der DS/1752/IV der BVV vom 15.07.2015, insbesondere die Anwendung verbindlicher Bauleitplanungen für die Gesamtheit und spezielle Teilbereiche des Gebietes Friedrichshain-West durch das Bezirksamt.
2. Für den in der DS/1752/IV genannten städtischen Bereich zwischen Ostbahnhof, Straße der Pariser Kommune, Friedenstraße, Landsberger Allee, Otto-Braun-Straße, Mollstraße, Lichtenberger Straße und Holzmarktstraße sind vor Beginn aller weiteren baulichen Planungs- und Entwicklungsmaßnahmen, einschließlich städtebaulicher Wettbewerbe, aktuelle Umweltgutachten zur Erlangung von Planungshinweisen, Herstellung von bzw. Annäherung an Umweltgerechtigkeit unter besonderer Berücksichtigung der künftig fortschreitenden Klimaveränderungen von externen Gutachtern einzuholen. Diese Planungshinweise sind allen weiteren Arbeiten zu Grunde zu legen.
3. Die wiederholten Grenzwertüberschreitungen von verkehrsbedingten toxischen Luftschadstoffen im Bereich der Straßenzuges Frankfurter Allee/Karl-Marx-Allee/Alexanderplatz und seiner beiderseitigen Nebenräume sind Veranlassung, im Zuge der Durchführung von DS/1752/IV Einschätzungen und Maßnahmen zur Straßenverkehrsentwicklung (Durchgangs- sowie Quell- und Zielverkehre, einschließlich ruhender Verkehr) des o. g. Untersuchungsgebietes zu treffen. Daraus sind Schutzmaßnahmen zur Erhaltung bzw. Wiederherstellung der Luftreinheit als Beitrag zu mehr Umweltgerechtigkeit abzuleiten, z. B. Verkehrsberuhigungen, Veränderungssperren, Erhaltungssatzungen.

Friedrichshain-Kreuzberg, den 26.05.2016

Vorsteherin Frau Jaath, Kristine

(Antragsteller/in, Fragesteller/in bzw. Berichterstatter/in)
